

Ruhr Nachrichten

Quelle: <https://www.ruhrnachrichten.de/nachrichten/stadt-prueft-triathlon-am-phoenix-see-116269.html>

Premiere 2017

Im nächsten Jahr könnte es zu einer sportlichen Premiere am Phoenix-See kommen: Ein Triathlon-Verein plant einen Wettkampf in Hörde. Geschwommen werden könnte an der westlichen See-Seite, die Rad- und Laufstrecke soll durch den Stadtteil führen. Noch gibt es aber ein paar Hürden zu nehmen.

von [Jürgen Koers](#)

HÖRDE, 16.06.2016

Seit einigen Jahren schon wünscht sich der Triathlon-Verein, [die Tri Geckos \(http://tri-geckos.de\)](http://tri-geckos.de), die am 26. Juni zum 15. Mal den PSD-Bank-Triathlon zwischen Dortmund-Ems-Kanal und Fredenbaumpark durchführen, einen Umzug zum Phoenix-See. Für 2017 signalisierte Oberbürgermeister Ullrich Sierau nun sein Okay. „Es ist vorstellbar, erstmals einen Triathlon am Phoenix-See durchzuführen“, sagte Sierau. „Wir werden das auch im Rat diskutieren.“

Was wird aus dem Badeverbot?

Gecko-Vorsitzender Martin Gähner ist begeistert: „Für uns wäre das die große Chance, unser Breitensport-Event auf eine größere Bühne zu heben und unseren Sport noch bekannter zu machen.“ Die Stadtverwaltung ist seit Längerem über die Absichten informiert und arbeitet gemeinsam mit den Tri Geckos an der Planung. Heikel ist unter anderem die Ausnahmegenehmigung für das Schwimmen im See, [das dort eigentlich streng untersagt ist](#). Außerdem müssen die Rad- und Laufstrecken noch feinjustiert werden.

Bei den bisherigen Veranstaltungen gehen rund 700 Sportler an den Start. Mit der Anziehungskraft des Phoenix-Sees und einer entsprechenden Bewerbung könnte der Wettkampf noch erfolgreicher werden, hoffen die Geckos. „Für uns“, sagte Gähner, „wäre ein Umzug zum See ein Meilenstein.“

Vorausgesetzt, die bürokratischen Hürden werden überwunden, schlägt Sierau eine alternierende Austragung vor: 2017 am Phoenix-See, und dann immer abwechselnd im Norden der Stadt und in Hörde.